

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration und Integration
Sitzung am:	Donnerstag, 13.07.2023
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	19:30 Uhr - 22:05 Uhr 19:30 Uhr - 21:10 Uhr öffentlicher Teil 21:10 Uhr - 22:05 Uhr nichtöffentlicher Teil
Art der Sitzung:	öffentlich / nichtöffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftführerinnen
TOP 1 + 2

Andrea Scheuermann,
Birgit Groß

Niederschriftführer
ab TOP 3

Bernd Frietsch

Vorsitzende

Andrea Scheuermann

Vorsitz Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration und Integration

Scheuermann, Andrea

Stellvertretung Vorsitz Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration und Integration

Breier, Anna (fehlte entschuldigt)
Groß, Birgit

Beiratsmitglieder

Frietsch, Bernd
Stevermüer, Silke
Farge, Etienne
Uzun, Inci
Buch, Solange
Abdalo, Hannan
Mohammadi, Leyla (fehlte entschuldigt)
Helal, Hussam

Vertretung der Fraktionen

Adler, Josefine, Dr. (fehlte entschuldigt)
Messner-Vogelesang, Ellen
Schow, Maren
Walther, Elina (fehlte entschuldigt)

Gast:

Dr. K. J. Preuschoff, Referent

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung – Anwesenheit – Beschlussfähigkeit – Anträge zur Tagesordnung?
2. Besuch Dr. K. J. Preuschoff zum Thema ‚Keiner darf verloren gehen‘ - Schulleistungsstudie
3. Aktuelle Situation Ausländeramt (lange Wartezeiten). Vorbereitung eines Gesprächstermins B. Groß & A. Scheuermann mit S. Hoffmann & J. Sprenger in der darauffolgenden Woche
4. WinestreetArtFestival 2. Juli 23 – Bericht Ellen u Birgit
5. Einbürgerung – Bericht vom letzten Termin – Birgit Groß
6. Situation afghanischer Flüchtlinge ohne Dokumente. (Leyla Mohammadi)
7. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil:

interne Angelegenheiten

Öffentlicher Teil:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

Gremium:	Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration und Integration
Sitzung am:	Donnerstag, 13.07.2023

Tagesordnung:

Begrüßung – Anwesenheit – Beschlussfähigkeit – Anträge zur Tagesordnung?

Die Vorsitzende Andrea Scheuermann begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht.

Hinweis:

Korrektur der Niederschrift der Sitzung vom 19.04.2023 siehe TOP 7.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Gremium:

**Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration
und Integration**

Sitzung am:

Donnerstag, 13.07.2023

Tagesordnung:

Besuch Dr. K. J. Preuschoff zum Thema ‚Keiner darf verloren gehen‘ - Schulleistungsstudie

Herr Dr. Preuschoff berichtete sehr engagiert und mit viel Herzblut über seine Auswertung der letzten Schulleistungsstudien. Das Ergebnis überraschte niemanden im Beirat, war aber in der Deutlichkeit doch schockierend (Zitate mit „“ gekennzeichnet):

Im Schnitt 20% der Kinder erreichen am Ende der 4ten Klasse nicht die Mindeststandards in den Kompetenzfeldern Lesen und Mathematik.

„Auf den unteren Kompetenzstufen I und II befinden sich 7 beziehungsweise 20 Prozent der Schülerinnen und Schüler. Diese verfügen kaum über die notwendigen Grundlagen für den Unterricht der weiterführenden Schulen. Besonders kritisch ist dabei die Gruppe der Schülerinnen und Schüler auf der Kompetenzstufe I, die lediglich über rudimentäres Alltagswissen verfügt“ (TIMSS 2019, S.163).

Dabei trifft dieses Schicksal bei weitem nicht nur deutsche Kinder, aber leider ist es so, dass die Kinder mit Migrationshintergrund die besonderen Verlierer der Misere sind:

„In den 20 Jahren seit der Veröffentlichung der ersten IGLU-Studie hat sich im Hinblick auf die Bildungsgerechtigkeit in Deutschland praktisch nichts verändert. Weiterhin gilt, dass sowohl der sozioökonomische Status als auch der Migrationshintergrund von Familien einen deutlichen Zusammenhang mit dem Bildungserfolg ihrer Kinder aufweisen. (IGLU 2021, S. 172)

Es wundert niemanden, dass es am Ende der einfachen schulischen Laufbahn nicht besser aussieht:

S.117: „So liegt der Anteil von Schüler*innen mit Migrationshintergrund, die ohne Berufsreife die Schule verlassen, mit 18,9 % im Jahr 2018/2019 deutlich über dem Durchschnittswert von 7,5 % aller Schüler*innen.

(HV. durch Pr)

Natürlich ist es so, dass wir auf Kreisebene sicher nichts an diesem landesweiten Versagen der Politik tun können. Es fehlt an Verständnis für die weitreichenden Konsequenzen des Bildungsmangels für zukünftige Generationen. Es fehlt vor allem an Geld – Schulen müssten technisch und vor allem personell besser ausgestattet werden, die Berufe der Erzieher und müssten mehr – nicht nur, aber auch – monetäre Wertschätzung erfahren. Die Liste ließe sich beliebig fortführen.

Da aber auch festgestellt wurde, dass es kleinere Stellschrauben gibt, die Großes bewirken können, ist es eine Überlegung wert, was auf lokaler Ebene getan werden kann.

Hier scheinen die Förderung von Freundschaften – und überhaupt erst mal engeren Freizeit-Kontakten - zwischen Kindern mit und ohne Migrationshintergrund wichtig zu sein. Auch die Fortführung der schon bestehenden ehrenamtlichen Engagements durch Lernpaten, Vorleser etc. in die weiterführenden Schulen hinein verspricht Erfolge.

Herr Dr. Preuschoff regt hierzu ein lokales Projekt in der Form z.B. eines Arbeits-/Helfer*innenkreis (ehrenamtlich) an und bittet um die Unterstützung durch den Beirat (Details siehe seine beigefügte Studie, Seiten 11 ff).

Der Beirat wird – durch Ellen Messner-Vogelesang und Birgit Groß – im Kreistag die Probleme schildern und darum bitten, dass man eine Resolution in Auge fasst, in der gesagt wird, dass der der Landkreis Bad Dürkheim die Probleme sieht und die Landesregierung auffordert, hier ihre Aufgabe zu erfüllen.

Das Thema kommt erneut auf die Top der nächsten Sitzung wo das weitere Vorgehen in dieser Sache entscheiden werden soll.

Das Thema ist zu wichtig, um es nur den Politikern zu überlassen.

Hinweis:

Niederschrift ab TOP 3 übernimmt Beiratsmitglied Bernd Frietsch

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Gremium:	Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration und Integration
Sitzung am:	Donnerstag, 13.07.2023

Tagesordnung:

Aktuelle Situation Ausländeramt (lange Wartezeiten). Vorbereitung eines Gesprächstermins B. Groß & A. Scheuermann mit S. Hoffmann & J. Sprenger in der darauffolgenden Woche

Der Beirat äußert Verständnis für die Folgen der Personalnot in Ausländer- und Einbürgerungsbehörde, es herrscht jedoch Unverständnis bzgl. der unabhängig davon sich wiederholenden strukturell bedingten Verzögerungen und Pannen.

In der Folgewoche soll ein Erörterungstermin stattfinden mit den Vorsitzenden des Beirats, mit Herrn Kreisbeigeordneter Hoffmann und der Referatsleiterin Frau Sprenger.

Der Beirat äußert den Wunsch, über Umstrukturierungen und Personalwechsel im Referat 31 jeweils zeitnah unterrichtet zu werden.

In zurückliegenden Jahren wurde der Beirat zu den Einbürgerungsveranstaltungen jeweils eingeladen, in den vergangenen ca. vier Jahren nicht mehr. Der Beirat bittet die alte Gepflogenheit wiederaufzunehmen und zu den Einbürgerungszeremonien des Kreises eingeladen zu werden.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Gremium:

**Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration
und Integration**

Sitzung am:

Donnerstag, 13.07.2023

Tagesordnung:

WinestreetArtFestival 2. Juli 23 – Bericht Ellen u Birgit

Die Teilnahme am WSA-Festival in Gönheim war wieder ein guter Erfolg. Das Wetter spielte mit, die vom Beirat engagierten Musikgruppen, auch der spontane musikalische Beitrag von Beiratsmitglied Hanan Abdalo, fanden großen Anklang bei Publikum wie auch den Aktiven, die Spendenbox für den gratis ausgegebenen Tee war gut gefüllt, ebenso ein guter Verkaufserlös für die unter gemeinsamem Zeltdach engagierte Malihilfe aus Haßloch trugen insgesamt bei zur abschließenden Bewertung: ein Superfest!

Zur Deckung der Honorarkosten für die Musikgruppen gab es einen Zuschuss aus der Stiftung des Landkreises in Höhe von 500,- EUR.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 5

Gremium:

**Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration
und Integration**

Sitzung am:

Donnerstag, 13.07.2023

Tagesordnung:

Einbürgerung – Bericht vom letzten Termin – Birgit Groß

Nach coronabedingter Pause wurde eine große Anzahl ausländischer Mitbürger Ende Juni im würdigen Rahmen einer größeren Veranstaltung eingebürgert. Sie sind jetzt (auch) Deutsche.
Zum Thema Einladung an den Beirat zu dieser Veranstaltung s. TOP 3.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 6

Gremium:	Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration und Integration
Sitzung am:	Donnerstag, 13.07.2023

Tagesordnung:

Situation afghanischer Flüchtlinge ohne Dokumente. (Leyla Mohammadi)

Dieser Punkt wurde vertagt, da Frau Mohammadi an der Sitzung nicht teilnehmen konnte.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 7

Gremium:

**Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration
und Integration**

Sitzung am:

Donnerstag, 13.07.2023

Tagesordnung:

Sonstiges

Korrektur der Niederschrift der Sitzung vom 19.04.2023, TOP 1.

Die Niederschrift wird bzgl. TOP 1, hier die Ausführungen zur Chance auf ein Aufenthaltsrecht, wie folgt richtiggestellt:

Seit 31.12.2022 erhalten langjährig Geduldete eine Aufenthaltsperspektive durch das neu eingeführte sog. Chancenaufenthaltsrecht, § 104c AufenthG.

Die in der Niederschrift festgehaltenen Bedingungen für die Antragstellung betreffen jedoch andere Gesetze (§ 25a und 25b AufenthG).

Für den Chancenaufenthalt nach § 104c gelten andere Bedingungen, u.a. müssen Lebensunterhaltssicherung, Identität und Sprachkenntnisse zur Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis nach diesem Paragraphen nicht nachgewiesen werden.